

Ressort: Auto/Motor

Falsche Abgaswerte: Unionsfraktion sieht Gabriel und Maas in der Pflicht

Berlin, 17.11.2016, 16:08 Uhr

GDN - Unionsfraktionsvize Arnold Vaatz (CDU) sieht nach der Vorlage neuer Daten über deutlich erhöhte Verbrauchs- und CO₂-Werte von Fahrzeugen die Bundesministerien für Wirtschaft und Verbraucherschutz in der Pflicht. "Die Verbraucherschutzpolitik hat es bisher nicht geschafft, das systematische Fehlverhalten von Herstellern unter anderem bei Angaben zum Energieverbrauch einzudämmen", sagte Vaatz der "Rheinischen Post" (Freitagsausgabe).

Dies sei kein Thema der Verkehrspolitik. "Es gehört auf die Tische von Wirtschaftsminister Sigmar Gabriel und Verbraucherschutzminister Heiko Maas", sagte Vaatz. Das Verhalten der Hersteller verurteilte er als nicht akzeptabel: "Die Studienergebnisse legen offenbar den Verdacht auf Betrug nahe. Es handelt sich um falsche Herstellerangaben, die Verbraucher täuschen sollen", sagte Vaatz. Eine solche Praxis sei nicht akzeptabel. "Es darf nicht sein, dass Automobilhersteller ihre Kunden mit Absicht hinters Licht führen", so der CDU-Verkehrspolitiker.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-81036/falsche-abgaswerte-unionsfraktion-sieht-gabriel-und-maas-in-der-pflicht.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619